

Aus der Industrie

Praktischer Alltagshelfer für Innentüren: Zugang mit PIN, statt mit Schlüssel

Nie wieder vor einer verschlossenen Tür stehen, weil man den Schlüssel vergessen hat. Der Türdrücker Code Handle von ASSA ABLOY ermöglicht den Zugang zu Räumen einfach über PIN-Eingabe, statt mit einem Schlüssel. Eine Ausstattung von Türen mit Code Handle ist sehr einfach und auch nachträglich möglich.



Elektronisches Türschloß;
Foto Assa Abloy

Code Handle eignet sich für Arztpraxen, Anwaltskanzleien, Bürogemeinschaften, Behörden, Schulen und Privathaushalte. Der Türdrücker mit integriertem Zahlenfeld kommt überall dort zum Einsatz, wo Türen regelmäßig auf- und zugeschlossen werden müssen. „Also zum Beispiel für Kopierräume, Archive oder Gemeinschaftsräume. Aber auch für den Privatbereich eignet sich Code Handle. Man kann Räume beispielsweise vor dem Zutritt von Kindern schützen. Gleichzeitig muss man keinen Schlüssel mit sich tragen, um als Erwachsener die Räume zu betreten“, erläutert Stefanie Grether, Produktmanagerin bei der ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH.

Erhältlich ist Code Handle in Sicherheitsfachgeschäften und bei Schlüsseldiensten. Der Türdrücker lässt sich leicht montieren, eine Verkabelung ist nicht notwendig. Bei der Inbetriebnahme wird ein Mastercode vergeben, mit dem jederzeit bis zu neun Nutzercodes programmiert oder geändert werden können. „Die Anwender geben den vier- bis sechsstelligen Nutzercode einfach über die Tastatur ein und erhalten so Zutritt zu den Räumen. Ein großer Schlüsselbund, zu wenige Schlüsselkopien oder vergessene Schlüssel gehören mit Code Handle der Vergangenheit an“, schildert Grether.

Von außen sichert Code Handle die Türen, von innen können die Türen ohne PIN-Eingabe dank der Panikfunktion jederzeit geöffnet werden. Es besteht also nicht die Gefahr, dass jemand eingesperrt wird. Dank einer Daueroffen-Funktion ist es ebenfalls möglich, beispielsweise Büroräume während der üblichen Arbeitszeiten unverschlossen zu halten.

Türen, die bereits mit normalen Türbeschlägen versehen sind, können ohne weiteres auch im Nachhinein mit Code Handle ausgestattet werden. Für Türen, bei denen Code Handle nicht zum Einsatz kommt, aber der Drücker das gleiche Design haben soll, steht eine Drückervariante ohne PIN-Tastatur zur Verfügung. Code Handle funktioniert mit zwei handelsüblichen Batterien. Ein Batteriewechsel geht mit dem beigefügten Spezialschlüssel ganz einfach. „Wenn gerade mal keine Batterie zur Hand ist, kann die Türe auch weiterhin mit dem normalen Schlüssel geöffnet und geschlossen werden“, so Grether.

Türdrücker